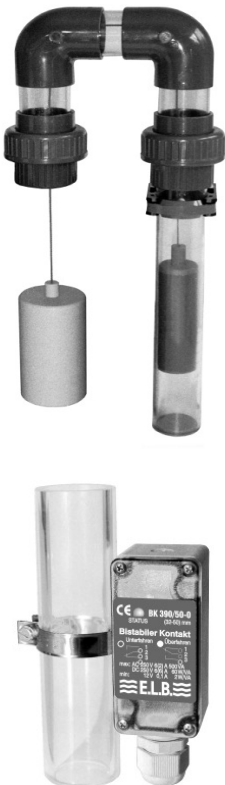


Tankinhaltsanzeiger

Typ: I-MTA



Der Tankinhaltsanzeiger I-MTA ist eine mechanisch betätigte Vorortanzeige, bei der durch die Trennung von Messort und Anzeigeort ein hohes Maß an Sicherheit und Flexibilität erreicht wird. Er besticht durch sein einfaches Prinzip, das keine Energieversorgung benötigt und eine hohe Betriebssicherheit gewährleistet.

Der Tankinhaltsanzeiger lässt sich an die verschiedensten Gegebenheiten anpassen und ist auch dann geeignet, wenn oberhalb des Behälters nur wenig Raum zur Verfügung steht.

Er kann an Behältern für Wassergefährdende, nicht brennbare Flüssigkeiten, bei denen keine Boden- oder Seitenwandstutzen zulässig sind, eingesetzt werden.

Mit dem Tankinhaltsanzeiger können aggressive, hochviskose oder verschmutzte Medien überwacht werden. Außerdem lässt sich das System an Flüssigkeiten mit unterschiedlichen Dichten anpassen.

Der Tankinhaltsanzeiger IMTA besteht aus einem Polypropylen-Schwimmer, der über ein flexibles Kunststoffseil mit dem Gegengewicht verbunden ist. Das Gegengewicht ist aus PVC.

Das Seil und der Schwimmer werden in einem PVC-Rohrsystem geführt, das zur Umgebung hermetisch abgedichtet ist. Zur Verringerung der Reibung verläuft das Seil in den Umlenkpunkten über Rollen. Das Sichtrohr kann auf Wunsch mit einer Ablassöffnung für Kondensat versehen werden. Die Änderungen des Flüssigkeitspegels werden vom Schwimmer aufgenommen und über das Zugseil auf das Gegengewicht übertragen. Das Gegengewicht mit eingebautem Permanentmagnet dient gleichzeitig als Anzeigeelement. Es zeigt den Flüssigkeitsstand im Behälter umgekehrt proportional außerhalb des Behälters an. Der Permanentmagnet im Gegengewicht betätigt die stufenlos verstellbaren Schaltkontakte und/oder steuert den kontinuierlichen Niveaumesswertgeber an. Die Anzeige kann auch mit Magnetklappen realisiert werden. Der Permanentmagnet dreht kleine Aluminiumplättchen mit eingelegten Stabmagneten. Diese werden bei steigendem Niveau von weiß auf rot und bei fallendem Niveau von rot auf weiß gedreht.

Technische Daten

<i>Schutzart EN 60529</i>	IP 65
<i>Material:</i>	
<i>Werkstoff Gehäuse</i>	Polycarbonat
<i>Befestigungsschelle</i>	V2A, Kabelbinder (PP)
<i>Niete</i>	V2A
<i>Verschraubung</i>	M 20 x 1,5, Polyamid
<i>Betriebstemperatur</i>	-20...+70 °C
<i>max. Aderquerschnitt</i>	1,5 mm ²
<i>Schaltpunktabstand</i>	min. 40 mm zwischen zwei Kontakten
<i>Schalthysterese</i>	ca. 10-15 mm (abhängig vom Betätigungsmagnet)
<i>Gewicht BK-390-50</i>	137 g
<i>BK-390-63 / BK-380-63</i>	140 g

Technische Änderungen vorbehalten